

Veranstaltungsort

BEGU Lemwerder

Edenbütteler Straße 5

27809 Lemwerder

<https://www.begu-lemwerder.de>

Verantwortlich:

Alexander Bodenstab

Referent im Landesbüro Niedersachsen

der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation

Jennifer Burger

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Niedersachsen

Theaterstraße 3 (Haus A, 5.OG)

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-30

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: niedersachsen@fes.de

Internet: www.fes.de/niedersachsen

Facebook: [FES-Niedersachsen](https://www.facebook.com/FES-Niedersachsen)

Twitter: [FES_Nds](https://twitter.com/FES_Nds)

Instagram: [fes_niedersachsen](https://www.instagram.com/fes_niedersachsen)

*Bei Fragen zur barrierefreien
Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte vor der
Veranstaltung an uns.*

ANMELDUNG:



EIN ARMUTSZEUGNIS – KINDERARMUT IN DEUTSCHLAND

20. Februar 2020, 18 Uhr in Lemwerder

21 Prozent aller Kinder in Deutschland leben mindestens fünf Jahre lang dauerhaft oder wiederkehrend in Armut. Für 10 Prozent der Kinder ist Armut zumindest kurzzeitig ein Teil ihres Lebens. Doch was bedeutet das für Kinder und Jugendliche konkret?

Kinderarmut hat schwerwiegende Auswirkungen. Vielfach sind Kinder vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen. Im Vergleich zu anderen Gleichaltrigen führt dies bei von Armut bedrohten Kindern zu sozialer Isolierung, materieller Unterversorgung und gesundheitlichen Benachteiligungen. Armut im Kindesalter hat gleichzeitig auch verheerende Konsequenzen für die Zukunftsperspektiven. Denn schlechtere Leistungen und Chancen in der Schule gehen häufig damit einher. Daher ist es den Betroffenen in ihrem Erwachsenenleben zumeist auch nicht möglich, aus diesen Verhältnissen auszubrechen.

Armut wird so zum Dauerzustand – oftmals ohne Möglichkeiten des sozialen Aufstiegs. Wie muss die Politik handeln, um diesen Kreis zu durchbrechen? Warum wird Armut so häufig von Generation zu Generation weitergegeben und welche Gruppen sind von Kinderarmut besonders betroffen? Wie können die Zukunftsperspektiven dieser Kinder konkret verbessert werden?

Diese und viele weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Gästen auf dem Podium diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

EIN ARMUTSZEUGNIS – KINDERARMUT IN DEUTSCHLAND

18.00

Begrüßung

Alexander Bodenstab

Referent im Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung

Dr. Carola Reimann

Niedersächsische Ministerin für Soziales,
Gesundheit und Gleichstellung

Vortrag

Evelyn Sthamer

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
des Instituts für Sozialarbeit und
Sozialpädagogik e.V.

Podiumsgäste

Karin Logemann MdL

Mitglied im SPD-Fraktionsvorstand

Jens Pannemann

Leiter des Kinderhauses Blauer Elefant
des Deutschen Kinderschutzbundes

Dr. Carola Reimann

Evelyn Sthamer

Schlusswort

Karin Logemann MdL

Moderation:

Carola Schede

Dozentin und Moderatorin

20.00

Get together und Ausklang



Antwort

Veranstaltung: **Kinderarmut in Deutschland – ein Armutszeugnis!?**Donnerstag, **20. Februar 2020**, 18.00–20.00 Uhr, **BEGU Lemwerder**, Edenbütteler Straße 5, 27809 Lemwerder Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

Bitte teilen Sie uns mit, welchen individuellen Unterstützungsbedarf Sie haben (z. B. Gebärdendolmetschung etc.):

 Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: _____

 Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.